

Kategorien: Klettergebiet Bayerische Alpen Chiemgauer Alpen

Höllwand - Update

2.05.2026 von Markus Stadler



Florian Burggraf freut sich über die griffigen Quarznoppen in der Route Salto Mortale

Alpines Sportklettern für Fortgeschrittene

Die Höllwand ist der Felsriegel, der vom Kitzstein, dem südlichsten Gipfel des Heubergmassivs, nach Südwesten abbricht. Berühmt ist der klassische „Höllwandpfeiler“, eine gewagte Abenteuertour von Schorsch Haider und Jörg Lehne aus dem Jahr 1959. In dem oftmals großbrüchigen Fels erfolgt die Absicherung an alten Schlaghaken und einigen Holzkeilen, bei Schwierigkeiten von 6/A2. Die eifrigen Neulandsucher Florian Burggraf und Klaus Zehetner haben den Felsriegel allerdings in den letzten Jahren nach dem Kriterium „akzeptable Felsqualität“ betrachtet und sind in zwei Neutouren fündig geworden. Das Urteil bezieht sich jedoch auf die durchschnittliche Felsgüte. Neben tollen, kompakten Platten mit eisenfesten Quarznoppen weisen beide Routen auch ordentlich brüchige Passagen und ziemlich botanische Abschnitte auf. Zusammen mit den anspruchsvollen und nicht ungefährlichen Zustiegen sind diese beiden Routen daher trotz der guten Absicherung nur etwas für Alpinisten mit der Fähigkeit, solche Widrigkeiten zu bewältigen. Insbesondere sollte man solide und lose Griffe unterscheiden und Steinschlag vermeiden können, um sich und seinen Seilpartner nicht zu gefährden.

Anfahrt

Auf der Inntalautobahn in Brannenburg ausfahren und über den Inn nach Nußdorf. Hier biegt man rechts ab und fährt durch Überfilzen, weiter über den Berg und jenseits hinab bis vor die ersten Häuser des Weilers Labach. Hier zweigt links die Straße Richtung Buchberg ab. Noch etwa 500 m bis zum Fahrverbot (Auffahrt nur für Anlieger). Kurz vor dem Gelände der Spedition Dettendorfer gibt es rechts eine Parkbucht.

Zugang

Die aufwändigeren Zustiege zu den Routen werden jeweils direkt bei den Routen beschrieben.

Kletterrouten

Im Kletterführer werden zwei Kletterrouten beschrieben: [Salto Mortale](#) und [Highway to Hell](#). Links von Salto-Mortale gibt es noch eine (namenlose) Neutour im Grad 9-, die insgesamt den besseren Fels aufweist.

Kletterführer

Der [Kletterführer Bayerische Alpen, Band 2](#) beschreibt die Kletterrouten an der Höllwand ausführlich mit Topo. Wer einen

Fehler entdeckt oder eine neue Route begangen oder eingebohrt hat, ein Projekt klettern konnte oder einen anderen Hinweis für den Autor oder die Leser des Buches hat, schickt mir am besten eine [E-Mail](mailto:markus@stadler-markus.de).

Update zum Kletterführer
Seite 320/321:

Das Projekt links von Highway to hell wurde ist jetzt fertig: [Das letzte Abenteuer](#) (8+)

Bayerische Alpen Band 2: Kletterführer Out of Rosenheim und Kufstein



Ähnliche Beiträge

Godzillawand



Spitzsteinwand



Kundl und Backofen



Weigend Wall



